

Neuer musikalischer Leiter

In der Person von Thomas Habegger hat zu Jahresbeginn der neue musikalische Leiter der Musikgesellschaft und der Jugendmusik Port seine Arbeit aufgenommen.

-roma- An der Hauptversammlung der Musikgesellschaft und der Elternversammlung der Jugendmusik wurden alle Anträge einstimmig angenommen. Präsident Martin Rösch streifte in seinem Jahresbericht kurz die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres. Ein durchaus erfolgreiches Jahr mit zahlreichen positiven Eindrücken. So konnte im vergangenen Jahr die Gesamtmitgliederzahl der beiden Vereine weiter ausgebaut werden. Dies vor allem dank den 5 neuen JungmusikantInnen, welche im letzten August die Ausbildung bei der Musikgesellschaft begonnen haben. Damit sind zur Zeit 21 Kinder und Jugendliche in der Ausbildung. Eine erfreuliche Tatsache, welche aber organisatorisch Probleme mit sich bringt. So ist die Raumzuteilung für den Einzelunterricht schwierig geworden und auch die Suche nach geeigneten Musiklehrern erweist sich als Knacknuss.

Einen kleinen Einnahmenüberschuss konnte die Vereinsrechnung ausweisen. Dies dank dem gelungenen Unterhaltungsabend mit dem Zauberer Christoph Borer und der First Magic Brass. Im Budget 2003 bilden die Kosten für die Ausbildung der Jungbläser den grössten Brocken. Die Jugendmusikkommission wird sich nun in den nächsten Sitzungen ausführlich mit dem Finanzierungsmodell befassen.

Die Vereinsleitung für das kommende Vereinsjahr setzt sich wie folgt zusammen : Martin Rösch, Präsident, Philipp Heiniger, Vizepräsident, Regula Saez, Kasse, Hugo Krähenbühl, 1. Beisitzer, und Simona Wiedmer, 2. Beisitzerin. Rechnungsrevisoren : Brigitte Enzler, Beat Bernhard, Helen Enzler (Ersatz). Musikkommission : Willy Rösch (Obmann), Max Gmür und Simona Wiedmer. In der Jugendmusikkommission arbeiten Jaqueline van Uum und Jolanda Rattin (neu) als Vertreterinnen der Eltern und Melanie Warmbrodt als Vertreterin der Musikgesellschaft. Dirigent Thomas Habegger wird erst nach Ablauf der Probezeit an einer Vereinsversammlung gewählt, Vizedirigent bleibt Martin Rösch.

Der musikalische Schwerpunkt in diesem Jahr ist nebst dem Frühlingskonzert und dem Unterhaltungsabend sicher die erstmalige Teilnahme der Musikgesellschaft am Seeländischen Blasmusikwettbewerb in der Kategorie B in Wengi. Die Musikantinnen und Musikanten sind voll motiviert, hier eine gute Darbietung zu bringen, auch wenn die Teilnahme noch vor dem Rang kommt. Nachdem nun der Posten des Dirigenten besetzt ist, kann sich der Verein wieder intensiv mit der Mitgliederwerbung befassen. Ziel ist immer noch eine ausgeglichene Besetzung auf allen Registern. Für die Jugendmusik ist sicher die Vortragsübung und das nächste Musiklager in Reconwillier von zentraler Bedeutung. Daneben wird im April ein neuer Kurs ausgeschrieben und einen Ausflug für die Jugendmusik organisiert.

4 Erwachsene und 5 Jugendliche durften ein Präsent für fleissigen Probenbesuch entgegennehmen.